



1.
Lesestufe

Zauberhafte Erstlesegeschichten

von Pferden und Geheimnissen



Empfohlen von

Stiftung Lesen

Ravensburger

Auf geht's ins
Lese-Abenteuer!





1.
Lesestufe

Martin Lenz, Manfred Mai, Cornelia Neudert

Zauberhafte Erstlesegeschichten von Pferden und Geheimnissen

Mit Bildern von
Julia Ginsbach und Markus Zöller



Ravensburger

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation
in der Deutschen Nationalbibliografie.

Detaillierte bibliografische Daten sind im Internet
über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.



1 3 5 4 2

Ravensburger Leserabe
Diese Ausgabe enthält die Bände
„Ponygeschichten“ von Cornelia Neudert
mit Illustrationen von Julia Ginsbach sowie
„Ein schönes Geheimnis“ von Manfred Mai und Martin Lenz
mit Illustrationen von Markus Zöllner.
© Ravensburger Verlag GmbH

© 2021 Ravensburger Verlag GmbH
Postfach 24 60, 88194 Ravensburg
Umschlagbild: Lena Heger
Konzept Leserätzel: Dr. Birgitta Reddig-Korn

Printed in Germany
ISBN 978-3-473-46032-8
(für die Ausgabe im Ravensburger Verlag)

www.ravensburger.de
www.leserabe.de

Inhalt



Ponygeschichten

7



Ein schönes Geheimnis

47



Leserätzel

88

Cornelia Neudert

Ponygeschichten

Mit Bildern von Julia Ginsbach



Inhalt



Der Grashund

10



Jolly

21



Das Reitfest

34



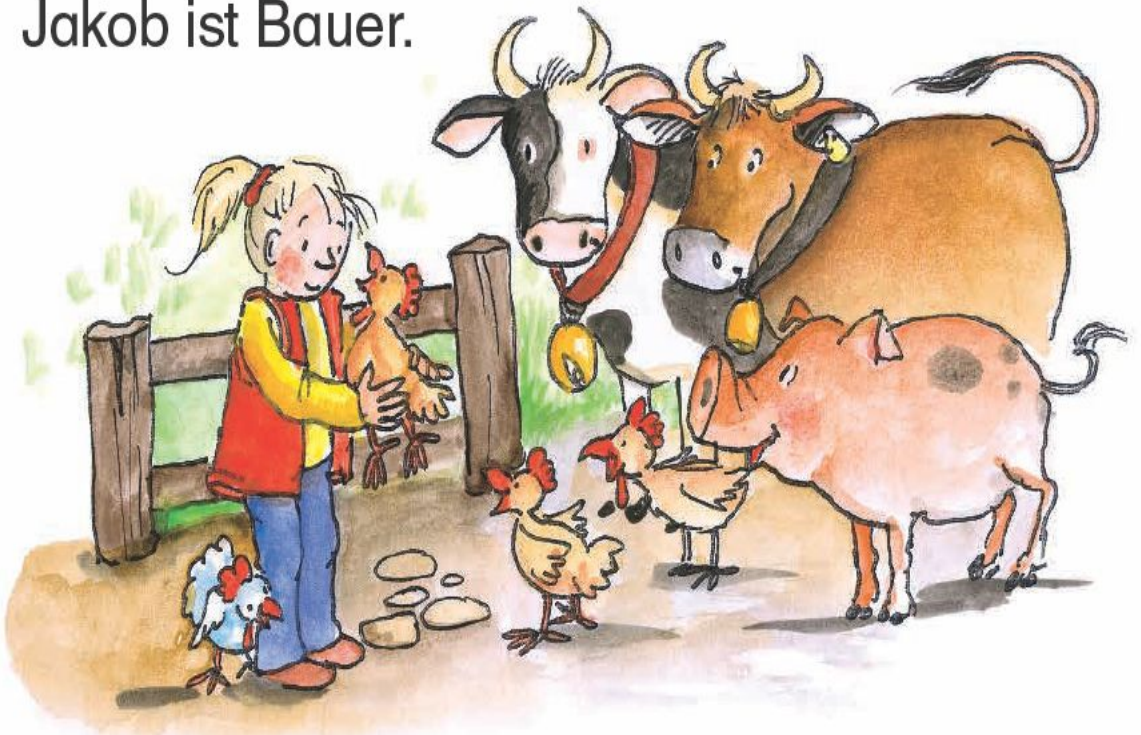
Der Grashund



Marie wünscht sich ein Pony.
Aber Mama sagt: „Ein Pony! Oje!“
Und Papa sagt: „Ein Pony geht nicht.
Höchstens ein Hund.“



Marie wünscht sich trotzdem ein Pony.
Sie geht zu ihrem Freund Jakob.
Jakob ist Bauer.



Leider hat er kein Pony auf seinem Hof.
Nur Hühner, Schweine und Kühe.



„Ich darf kein Pony haben.
Nur einen Hund“,
erzählt Marie ihm traurig.



Jakob überlegt. Dann sagt er:
„Ich weiß genau, welcher Hund
für dich der richtige ist.
Komm morgen wieder,
dann kannst du ihn abholen.“



Am nächsten Tag
holt Marie den Hund.



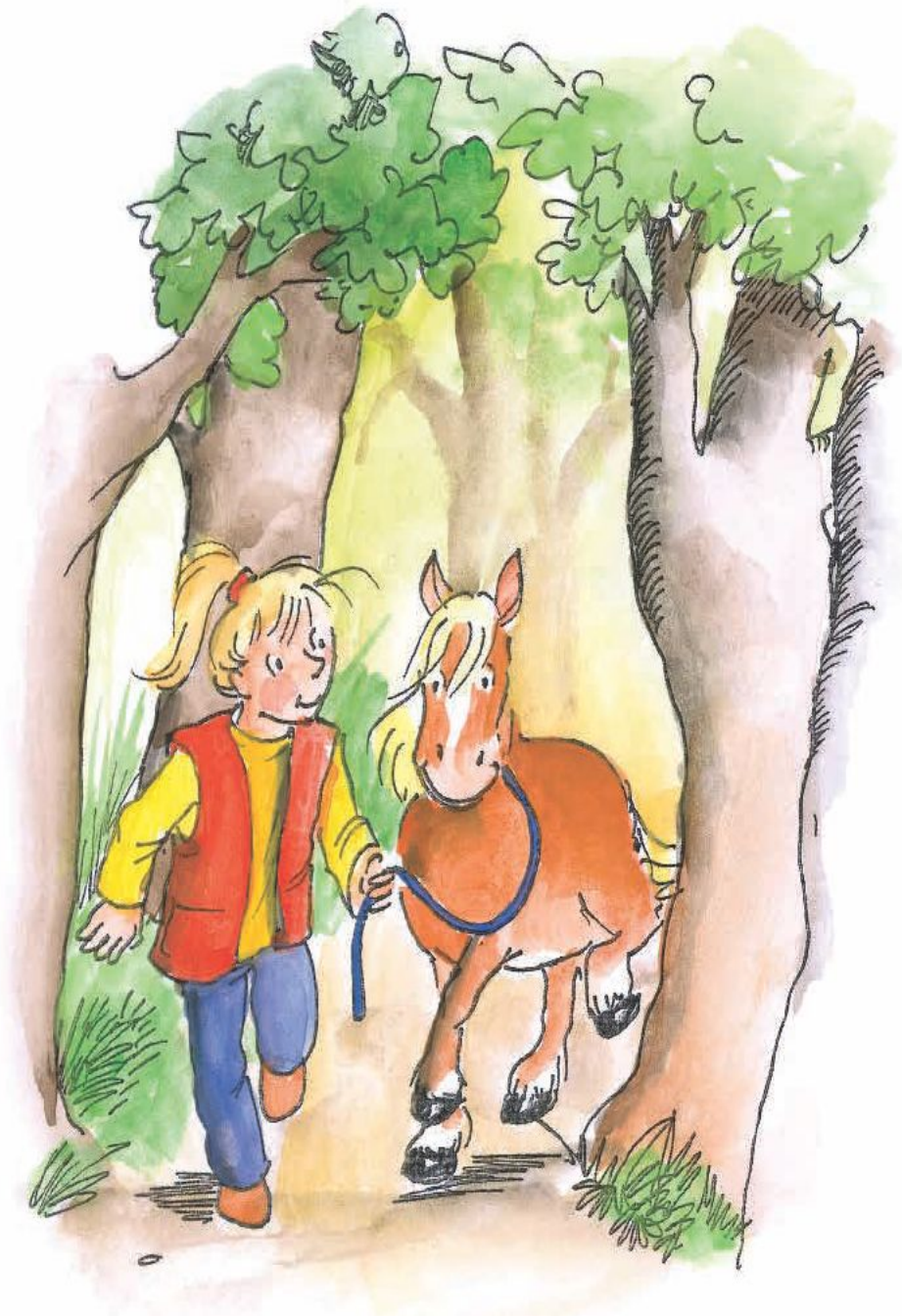
Zu Hause sagt sie froh zu ihren Eltern:
„Das ist Karli. Er ist ein Grashund.“
„Ein Grashund?“, fragt Maries Papa.
„Oje!“, sagt Maries Mama.



Karli ist anders als andere Hunde.
Er mag kein Hundefutter.
Er frisst lieber Gras.



Nachts legt er sich
nicht gern in Maries Bett.
Er bleibt neben dem Bett stehen.



Wenn Marie mit ihm spazieren geht,
hebt er sein Bein nicht an den Bäumen.
Außerdem bellt Karli ganz merkwürdig.